

WIRTSCHAFT

Stempelerzeuger Colop erweitert die Geschäftsführung

Von nachrichten.at/prel 10. März 2021 12:14 Uhr



Die neue Colop-Geschäftsführung: Christoph Skopek (l.) und Ernst Faber.

WELS. Christoph Skopek, Sohn von Firmengründer Karl Skopek, bildet mit Ernst Faber die Geschäftsleitung.

Neues Gesicht in der Geschäftsleitung des Welser Stempel-Erzeugers Colop: Christoph Skopek ist mit Anfang März in das Gremium eingezogen. Er wird gemeinsam mit dem langjährigen Geschäftsführer Ernst Faber die Geschäfte führen.

Christoph Skopek ist der Sohn von Colop-Gründer Karl Skopek. Der ehemalige Trodat-Mitarbeiter hatte Colop 1981 als Ein-Personen-Unternehmen gegründet. Sein Cousin Faber stieß 1991 als Betriebsleiter dazu. Nach Skopek's Tod 2005 übernahm Faber die Geschäftsleitung. Christoph Skopek (37) ist bereits seit 2003 im Unternehmen tätig und hat verschiedene Stationen durchlaufen. Der verheiratete Familienvater war etwa als Export Manager für verschiedene Märkte in Europa und Asien tätig. Seit 2018 leitet er die Bereiche IT, E-Business, die Software- sowie die App-Entwicklung. Der Plan sei, die Geschäfte nun einige Jahre gemeinsam zu führen, sagt der 60-jährige Faber.

Colop fertigt Stempel- und Markierlösungen. Insgesamt sind 580 Mitarbeiter beschäftigt, 200 davon in Wels. Ein Großteil der Produkte wird nach wie vor in Wels sowie Tschechien gefertigt. Neben traditionellen Stempeln werden auch digitale Lösungen ("E-Marker") produziert. Die Exportquote liegt bei 98 Prozent.